

UNSERE SCHULE

gymnasium arnoldinum



Nr. 194

11. Dezember 2006

Pagenstecherweg 1
48565 Steinfurt
www.arnoldinum.de

Telefon 02551 / 5278
Fax 02551 / 2917
e-mail: info@arnoldinum.de

LoLe – Lernen ohne Lehrer

Jetzt ist es amtlich: Weder aus rechtlicher noch aus pädagogischer Hinsicht bestehen noch Bedenken gegen die Durchführung des Projektes „LoLe“ an unserer Schule. Im Gegenteil, auch von Seiten der Bezirksregierung wird das Projekt gutgeheißen und „Gutes Gelingen“ gewünscht. Die zwischenzeitlichen Vorbehalte der Bezahlung der betreuenden Schülerinnen und Schüler gegenüber sind ausgeräumt, das Projekt kann starten. So motiviert machen wir jetzt einen neuen Anlauf. Der Startzeitpunkt für das Projekt – der Beginn des zweiten Schulhalbjahres – soll keinesfalls verschoben werden. Auf der Homepage der Schule finden alle Interessierten unter „Aktuelles“ die Rahmenbedingungen für eine Teilnahme und einen Link, der das Ausdrucken des Anmeldeformulars ermöglicht. Ausgefüllte Formulare können im Sekretariat abgegeben werden. Am Freitag, dem 15. Dezember, werde ich im Rahmen des Tags der offenen Tür an unserer Schule für alle interessierten Eltern zu sprechen sein – selbstverständlich auch jederzeit nach Anmeldung in meiner Sprechstunde.

G. Peterseim

„Vampire Love“ im Arnoldinum

Am 14. und 15. Dezember führt der Literaturkurs der Jahrgangsstufe 13, um 20 Uhr jeweils, das selbst verfasste Theaterstück mit Musik "Vampire Love" in der Aula des Gymnasiums Arnoldinum auf. Eine nicht ganz alltägliche Story mit sich bekämpfenden Vampirclans und einer hinreißenden Liebesgeschichte wird das Publikum zu sehen bekommen. Mehr soll nicht verraten werden. Musikalisch unterstützt werden die vierzehn Schülerinnen und Schüler von zwei bekannten Bands als 'Special Guests'.

Also: Termine einplanen! Es wird schaurig (und) schön!!

W. Kickhäfer

Benutzung der Toiletten im 2. Obergeschoss

Die Toiletten für Schülerinnen und Schüler im 2. Obergeschoss der Schule sind seit einigen Wochen wegen mutwilliger Sachbeschädigung bzw. wegen Verschmutzungen und Schmierereien geschlossen. Nachdem die Schäden wieder behoben sind, sollen die Toiletten nach den Weihnachtsferien wieder für den allgemeinen Gebrauch geöffnet werden. Wir bitten Sie als Eltern, bei Ihren Töchtern und Söhnen für einen pfleglichen Umgang mit den Toiletten zu werben. Bitte machen Sie Ihren Kindern deutlich, dass es auch in ihrem Interesse liegt, funktionierende und saubere Toiletten zur Verfügung zu haben. Es wäre schön, wenn es darüber hinaus gelänge, Schülerinnen und Schüler dazu zu motivieren, auf potentielle „Sachbeschädiger“ besänftigend Einfluss zu nehmen bzw. Informationen über Sachbeschädigungen weiterzugeben.

Vielen Dank. W. Breitenbach

Telefonieren vom Sekretariat aus

Vor dem Hintergrund der starken Zunahme von Telefonaten, die vom Sekretariat aus geführt werden, machen wir auf folgende Regelung aufmerksam: Telefonanrufe in Notfällen (Krankheiten u. ä.), bei Stundenplanänderungen und in Sachen Taxibus nach Metelen sind auch in Zukunft kostenlos. Für Telefonate wegen vergessener Unterrichtsmaterialien und aus privaten Gründen wird eine Gebühr von 0,15 € pro Anruf fällig. Ausnahme: für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 bleibt der Anruf kostenfrei.

W. Breitenbach

Studientag des Kollegiums

Am Donnerstag, 18. Januar 2007, findet voraussichtlich ein Studientag des Kollegiums zu den Leitgedanken des neuen Schulgesetzes statt. An diesem Tag findet kein Unterricht statt. Für die Schülerinnen und Schüler ist der freie Tag ein Studientag, an dem von der Schule gestellte und vorbereitete Aufgaben bearbeitet werden.

Dr. A. Linß

Neuer Teilnehmerrekord bei der Mathematik-Olympiade

Seit nunmehr acht Jahren nehmen Schülerinnen und Schüler unserer Schule an der Mathematik-Olympiade teil. Mit Aufgaben und Problemstellungen, die deutlich über das Anspruchsniveau von Klassenarbeiten hinaus gehen, stellt sie eine echte Herausforderung gerade für leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler dar. Deshalb ist es um so erfreulicher, dass sich von Jahr zu Jahr mehr diesem Wettbewerb stellen.

Die Mathematik-Olympiade beginnt regelmäßig im Oktober mit der sogenannten Schulrunde, in der die Teilnehmer in einer Hausarbeit drei anspruchsvollere Aufgaben erfolgreich bearbeiten müssen. Die Lösungen werden vom Olympia-Team unserer Schule (Pet, Hal, Go) durchgesehen und je nach Qualität der Bearbeitung mit ersten, zweiten oder dritten Preisen bewertet. Die erfolgreichen Teilnehmer qualifizieren sich damit für die Kreisrunde der Mathematik-Olympiade.

Diese fand in diesem Jahr am 18. November statt. 345 Schülerinnen und Schüler von Schulen aus dem gesamten Kreis Steinfurt nahmen teil, darunter 40 Arnoldiner. Sie wird traditionell in Rheine am Gymnasium Dionysianum ausgetragen. Nur die Fünft- und Sechsklässler schreiben an ihren jeweiligen Schulen. Um erfolgreich zu sein, müssen die Teilnehmer im Rahmen einer Klausur drei Aufgaben richtig bearbeiten und ihre Lösungen überzeugend dokumentieren. Die Arbeiten werden am gleichen Nachmittag noch von Mathematiklehrern der beteiligten Schulen und Studenten (ehem. Teilnehmern) korrigiert. Nach Überprüfung der Ergebnisse durch das Mathe-Team des Kreises stehen nunmehr die Preisträger fest. Mit zwei ersten Preisen, fünf zweiten Preisen und 21 dritten Preisen waren die Schülerinnen und Schüler unserer Schule wiederum sehr erfolgreich. Als Kreisbester in der Jahrgangsstufe 9 ist Kevin Artmann schon jetzt für die Landesrunde qualifiziert, die am 24. Februar 2007 in Königswinter ausgetragen wird. Ebenfalls einen ersten Preis hat Hennig Bückers (Jgst. 7) erreicht. Er hat die Chance, sich durch Teilnahme an den speziellen Trainingsnachmittagen noch für das Team des Kreises Steinfurt zu qualifizieren. Einen zweiten Preis schafften Alexander Vieth (Jgst. 6), Robert Raschper, Dennis Wewers (beide Jgst. 7), Nadine Kosmann (Jgst. 9) und Lars Girke (Jgst. 12). Alle ersten und zweiten Preisträger werden am 19. Dezember in der Stadtparkasse in Rheine besonders geehrt. Über einen dritten Preis dürfen sich freuen: Hanna Meyer, Marie Bollmann, Nathalie Bühne, Viola Knöpker, Amelie Alfert, Hannah Schwering, Judith Wessels, Nele Wessels, Niklas Holtel, Michael Focke, Timo Grüksinger (alle Jgst. 5), Michael Mundus, Lisa-Marie Bowe (beide Jgst. 6), Kevin Ly, Dominik Schnieder, Max Piochowiak, Pascal Flüchter, Laura Helker (alle Jgst. 7), Timmy Ly, Kevin Küpper (beide Jgst. 8) und Saskia Minnebusch (Jgst. 9). Die Preisträger erhalten über ihre erfolgreiche Teilnahme an der Kreisrunde neben einer Urkunde auch einen Vermerk in ihrem Halbjahreszeugnis. Aber auch denen, die in diesem Jahr keinen Preis erreicht haben, gebührt eine Anerkennung, dass sie sich freiwillig einer solchen Herausforderung gestellt haben: „Dabei sein ist alles“.

Und die nächste Herausforderung wartet bereits im März. Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 6, 8 und 10 sowie der Oberstufe sind schon jetzt eingeladen am Känguru-Wettbewerb teilzunehmen, dem mit über 5 Mio. Teilnehmern weltweit größten Mathematikwettbewerb überhaupt.

G. Gottheil

„Noch einmal Sonne tanken!“

So lautete das Motto einiger 13er. Am Sonntag, 27.08.2006, ging es endlich los. Wir, 28 Schülerinnen und Schüler des Erdkunde- und Chemie-Leistungskurses machten uns auf zur Studienfahrt zum schönen Gardasee. Nach 16 Stunden Busfahrt kamen wir Arnoldiner in San Zeno, einem kleinen Ort im Osten des Gardasees, an. In Begleitung von Frau Ulla Heitmann und Herrn Guido Bökenfeld galt es nun die Region um den Gardasee zu erforschen. Dazu gehörte erst einmal der kleine Ort San Zeno, von dem aus man eine herrliche Aussicht auf den Gardasee genießen konnte. Mit dazu gehörten auch am Dienstag der Besuch römischer Ruinen auf der Insel Sirmione, im Süden des Gardasees, und die Besichtigung eines Ölmuseums in Bardolino. Den Tag darauf folgte ein Besuch in Venedig, wo wir bei einer Stadtführung unter anderem den Dom, den Markusplatz, viele kleine Brücken und viele romantische Grachten zu sehen bekamen. Beeindruckt von der schönen Stadt ging es am Donnerstag in das Monte Baldo Massiv. In Begleitung eines deutschen Geologen, der uns viel über den Gardasee und seine Geografie erzählen konnte, stiegen wir auf einen 2000 Meter hohen Berg. Erschöpft, aber gut informiert, sonnten und badeten wir im Anschluss bei angenehmen 27°C an einem kleinen Strand. Wieder erholt bildete ein Besuch in der Stadt Verona am Freitag den Abschluss unserer Studienfahrt. Hier sind wir Shakespeares „Romeo & Julia“ auf den Grund gegangen, haben ein Amphitheater besucht und vieles mehr. Mit vielen Fotos, leichten Sonnenbränden und schönen Erinnerungen traten wir am Abend unsere Rückfahrt an.

Andrea Mensing

Vorankündigung Musicalfahrten

Am 21. und am 28. März 2007 finden in der Zeit von 16.00 bis 23.00 Uhr Fahrten zu „Phantom der Oper“ nach Essen statt. Am 13. Juni 2007 wird zum letzten Mal die Fahrt zu „Mamma mia“ und „König der Löwen“ nach Hamburg angeboten. Nähere Informationen gibt es bei Wulf Kickhäfer.

W. Kickhäfer